

In Kooperation mit dem Michael Balint Institut in Hamburg

Ich habe keine Angst

Ein Film von Gabriele Salvatores mit Aitana Sánchez-Gijón, Dino Abbrescia, Giuseppe Cristiano, Diego Abatantuono, IT / ES / GB 2002 , 109 Min., FSK ab 12

Abaton-Kino

Grindelhof/
Allende-Platz
20146 Hamburg

Metrobus 4 & 5
Haltestelle Grindelhof
StadtRad Haltestelle
Allende-Platz

Onlinereservierung
und -kauf:
www.abaton.de

Tel. Reservierung:
Tel. 41 320 320
(15.30-22.00 Uhr)

Programmansage:
Tel. 41 320 321

ABATON-Büro
Tel. 41 320 330
(Mo-Fr 10-16 Uhr)
Für Schul- und
Sondervorstellungen
ab 10 Personen

In einem winzigen Dorf inmitten der Kornwüste stehen ein paar Häuser. Die Erwachsenen versuchen der Hitze zu entgehen, die Kinder jagen der Abwechslung hinterher, sehnen sich nach Abenteuern. Hier lebt der neunjährige Michele mit seiner Schwester Maria und den Eltern. Als er mit Freunden an einem verlassenen Gutshaus spielt, entdeckt er im Erdboden ein tiefes Loch. Er schaut neugierig hinein, und in der Dunkelheit macht er eine blasse, menschenähnliche Gestalt aus. Michele erschrickt und sucht das Weite. Doch das Wesen im Loch lässt ihm keine Ruhe, er kehrt zurück und erkennt die Wahrheit. Wie ein Hund wird ein Junge in der Grube gefangen gehalten, spricht wirr und ist der festen Überzeugung, schon tot zu sein... Mit dem atmosphärischen Drama stellt OSCAR-Preisträger Gabriele Salvatores einmal mehr die Vielfältigkeit seines Schaffens unter Beweis. In überwältigend poetischen Bildern und stimmungsvollen Szenarien fängt er den schmerzhaften Prozess des Erwachsenwerdens ein. Er preist den Mut des Einzelnen, für Gerechtigkeit einzustehen und skizziert kritisch das ökonomische Gefälle zwischen Nord- und Süditalien.

„Film & Psychoanalyse“ im Abaton Kino

am Sonntag, 15.10. um 11 Uhr

mit Dr. Martin Schipkowski

(Mitglied der Psychoanalytischen Arbeitsgemeinschaft des MBI)